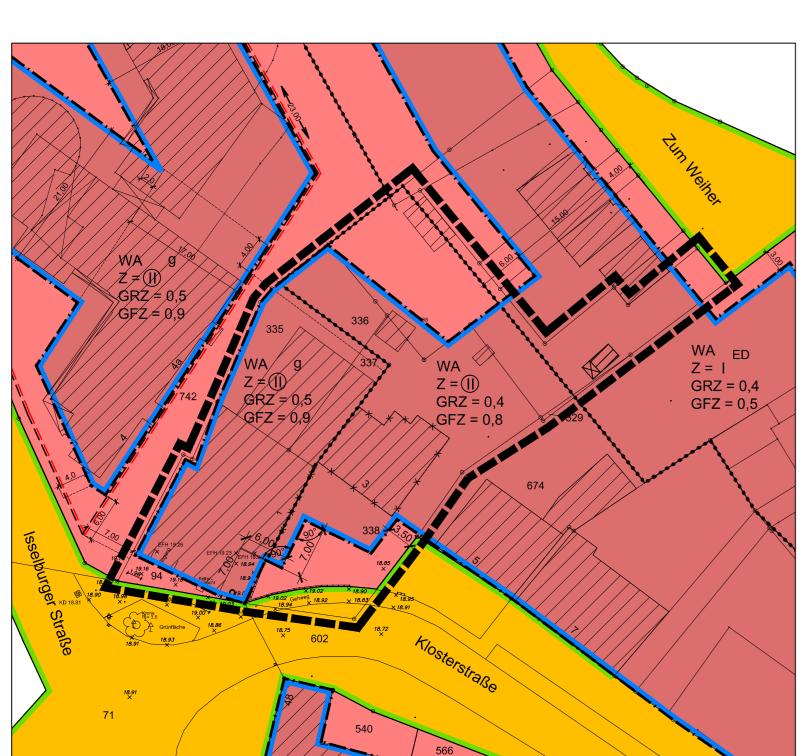


Auszug aus dem zurzeit gültigen Bebauungsplan Nr. H 3C





5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. H 3C

Hiermit wird bestätigt, dass dieser Plan offengelegen hat.

gez. Strede Strede Fachbereichsleiterin

Planzeichenerklärung

Signaturen gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

 Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1des Baugesetzbuches - BauGB) (§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung -BauNVO)

Allgemeine Wohngebiete, nicht überbaubare Fläche

Allgemeine Wohngebiete, überbaubare Fläche

2. Maße der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauGB)



Art der baulichen Nutzung Grundflächenzahl (GRZ) Geschossflächenzahl (GFZ) Verhältnis der überbaubaren Verhältnis der Summe der Geschoß-Fläche zur Grundstücksfläche flächen zur Grundstücksfläche Anzahl der Vollgeschosse (zwingend)

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

Baugrenze

Geschlossene Bauweise

6. Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)



Strassenverkehrsfläche

Strassenbegrenzungslinie



Straßenverkehrsfläche bes. Zweckbestimmung

F/R

Zwecksbestimmung: Fuß-/Radweg

15. Sonstige Planzeichen

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung



Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Höhen über NN

Die textlichen Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 3C "Ortskern Haldern" sowie die Festsetzungen der 2. Änderung des B-Planes H 3C der Stadt Rees gelten auch für diesen Änderungsbereich.

Dieser Bebauungsplan ist nach folgenden Vorschriften aufgestellt worden:

-Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBI I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBI. I S. 1509).

-Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke, Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBI. I S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBI. I S. 466).

-Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung - PlanV) vom 18.12.1990 (BGBI 1991 I S. 58). Geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBI. I S. 1509).

- § 86 Abs. 4 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen Landesbauordnung (BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.03.2000 (GV. NRW .S. 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.2011 (GV. NRW. S. 729).

- § 7 Abs. 1 i.V. mit § 41 Abs. 1 Satz 2 Buchst. f. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom13.12.2011 (GV. NRW. S.

-Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachung - BekanntmVO -) vom 26.08.1999 (GV. NRW. S. 516), zuletzt geändert durch Verordnung vom 05.08.2009 (GV. NRW. S. 442, 481).

Zu diesem Plan gehört eine Begründung. Dieser Plan besteht aus einem Blatt.

Planverfasser: Die im Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegenden Flurstücke sind mit der erforderlichen Fachbereich Bauen und Genauigkeit dargestellt und stimmen mit dem Katasternachweis überein. Der Gebäudenachweis öffentliche Ordnung entspricht der Örtlichkeit. Stand: 10.10.2012 der Stadt Rees Rees, den 17.10.2012 Rees, den 17.10.2012 (Siegel) gez. Strede gez. te Laak Strede Fachbereichsleiterin Ö.b.V.I. Gemäß § 2 (1) in Verbindung mit § 8 (2) des Es wird bescheinigt, dass die Festlegung der Baugesetzbuches (BauGB) erfolgt am 26.04.2012 der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist. Aufstellungsbeschluss durch den Ausschuss für Umwelt, Planung, Bau und Vergabe der Stadt Rees. Rees, den 17.10.2012 Rees, den 17.10.2012 (Siegel) (Siegel) gez. te Laak gez. Gerwers Ö.b.V.I. Bürgermeister Der Beschluss des Ausschusses für Umwelt, Planung, Der Ausschuss für Umwelt, Planung, Bau und Vergabe Bau und Vergabe der Stadt Rees zur Aufstellung dieses der Stadt Rees stimmte am 26.04.2012 Bebauungsplanes vom 26.04.2012 wurde am 23.05.2012 diesem Bebauungsplan mit Begründung zu und ortsüblich bekannt gemacht. beschloss die öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) in Verbindung mit § 13a des Baugesetzbuches (BauGB). Rees, den 17.10.2012 Rees, den 17.10.2012 (Siegel) gez. Gerwers gez. Gerwers (Siegel) Bürgermeister Bürgermeister Dieser Bebauungsplan mit Begründung hat gem. Dieser Bebauungsplan mit Begründung hat gem. § 3 (2) des Baugesetzbuches (BauGB) nach § 4a (3) des Baugesetzbuches (BauGB) nach ortsüblicher Bekanntmachung vom 23.05.2012 ortsüblicher Bekanntmachung vom.. in der Zeit vom 30.05.2012 bis 28.06.2012 der Zeit vom... einschließlich erneut öffentlich ausgelegen. einschließlich öffentlich auslegen. Rees, den 17.10.2012 Rees, den . (Siegel) gez. Gerwers Bürgermeister Bürgermeister Gemäß § 10 (3) des Baugesetzbuches (BauGB) Dieser Bebauungsplan ist gem. § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit den wurde dieser Bebauungsplan mit Hinweis §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land auf die öffentliche Auslegung am 17.10.2012 Nordrhein-Westfalen (GO NRW) am 18.09.2012 ortsüblich bekannt gemacht. vom Rat der Stadt Rees als Satzung In dieser Bekanntmachung wurde ebenfalls auf die beschlossen worden. Vorschriften der §§ 44 Abs. 3 Sätze 1 und 2 und Abs. 4 sowie § 215 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie § 7 Abs. 6 GO NRW hingewiesen. Rees, den 17.10.2012 Der Bebauungsplan hat am 17.10.2012 Rechtskraft erlangt. Rees, den 17.10.2012

Stadt Rees

gez. Gerwers Bürgermeister

Kreis Kleve

(Siegel)

5. Änderung Bebauungsplan Nr. H 3C gemäß § 30 BauGB

"Klosterstraße/Feldstraße"

Gemarkung: Haldern

1:500

Maßstab:

Flur: 18

Ausfertigung

(Siegel)

gez. Gerwers

Bürgermeister